

NACHWUCHS- SCHWEIZER- MEISTER- SCHAFT NSM-SW

REGLEMENT 3.4

AUSGABE 2024

GÜLTIG AB 1. SEPTEMBER 2024

ÄNDERUNGEN

2014	Die vorliegende Ausgabe beinhaltet alle Änderungen, die bis 31. Juli 2014 beschlossen wurden.
2020	Die vorliegende Ausgabe beinhaltet Änderungen, die bis 31. August 2020 beschlossen wurden.
2021	Einführung von B-Endläufen (Finals) und B-Hauptläufen für die Kategorie «Youth».
August 2022	Zuteilung der Startbahnen
März 2023	Futura Finale ohne Tageszuteilung, 50m Freistil «Youth und jünger»
1. September 2024	Änderungen gem. Beschlüsse SV 2024, Anpassung unserer Altersklassen bedingt durch die Anpassung in der AQUA/LEN

INHALTSVERZEICHNIS

Siehe Seite 2

GÜLTIGKEIT

Die vorliegende Ausgabe beinhaltet alle Änderungen, die 2024 beschlossen wurden. Sie gelten ab dem 1. September 2024.

SCHWEIZERISCHER SCHWIMMVERBAND

Sportdirektor Schwimmen:

Beat Hugenschmidt

Richter:

Boris Chiavi

Wettkampfbetrieb Schwimmen:

Rolf Ingold

TERMINOLOGIE

Bei Unstimmigkeiten zwischen der deutschen, der französischen und italienischen Version ist die deutsche Version massgebend.

SUPPLIERS



NOSERGROUP

PARTNERS



SWISSLOS



INHALTSVERZEICHNIS

1.	TEILNAHMEBESTIMMUNGEN	3
2.	AUSTRAGUNGSMODUS	3
3.	WETTKAMPFPROGRAMM	4
4.	ZUTEILUNG DER STARTBAHNEN	5
5.	MELDEGELDER	5
6.	TITEL, MEDAILLEN, DIPLOME	6

1. TEILNAHMEBESTIMMUNGEN

Die Nachwuchs-Schweizermeisterschaft wird in den folgenden Altersklassen ausgetragen:

Kategorien	Damen	Herren
J12	12 Jahre und jünger	12 Jahre und jünger
J13	13 Jahre	13 Jahre
J14	14 Jahre	14 Jahre
J15	15 Jahre	15 Jahre

Alle Wettkämpfe finden getrennt nach Geschlecht statt.

Ein/e Schwimmer:in ist ausschliesslich für diejenige Altersklasse startberechtigt, der er/sie angehört.

Alle Teilnehmenden müssen im Besitz einer gültigen Jahreslizenz der Sportart «Schwimmen» sein.

Festlegung der Sportdirektion Schwimmen:

- Schwimmer:innen ausländischer Nationalität mit einer Jahreslizenz, aber ohne den Status «Start Suisse» können ausser Konkurrenz (h.c.) an den Vorläufen oder schwächeren Läufen teilnehmen. Sie werden den Vorläufen bzw. schwächeren Läufen wie regulär zu klassierende Schwimmer:innen zugeordnet. Der Start in einem Endlauf oder einem Hauptlauf ist nicht möglich.
- Vereine, die eine/n h.c.-Schwimmer:in gemeldet haben, müssen:
 - a. Dem/r Schiedsrichter:in melden, wenn ein/e h.c.-Schwimmer:in in den Ranglisten nicht unter h.c. aufgeführt ist;
 - b. Eine/n h.c.-Schwimmer:in abmelden, wenn er/sie sich auf Grund der geschwommenen Zeit für den Endlauf qualifiziert hätte.

Die Ergebnisse werden in die Bestenlisten von «Swiss Aquatics» aufgenommen.

2. AUSTRAGUNGSMODUS

Die Nachwuchs-Schweizermeisterschaft wird alljährlich im Sommer in einem 50m-Becken mit mindestens acht (8) Bahnen und automatischer Zeitmessung ausgetragen.

Endläufe (Finals) und Hauptläufe werden ausschliesslich auf acht (8) Bahnen ausgetragen.

Sie dauert vier Tage.

Nachmeldungen sind möglich (vergleiche Art. 2.9 Abs. 3 und 4 WR-SW und Art. 6.6 Abs. 1 WR-SW).

3. WETTKAMPFPROGRAMM

Die Sportdirektion Schwimmen legt die Wettkämpfe fest, die ausgetragen werden, und bestimmt für jeden Wettkampf den Austragungsmodus.

Sie veröffentlicht diese zusammen mit dem Wettkampfprogramm spätestens zu Beginn der Wettkampfsaison als Anhang zu diesem Reglement.

Festlegung der Sportdirektion Schwimmen bezüglich Einzelwettkämpfe:

H: J15, D: J15	H: J13, 14, D: J13, J14	H: J12, D: J12
50 m Freistil *		
100 m Freistil	100 m Freistil	100 m Freistil *
200 m Freistil	200 m Freistil	200 m Freistil *
400 m Freistil	400 m Freistil	400 m Freistil *
800 m Freistil D	800 m Freistil	800 m Freistil *
1500 m Freistil H *		
100 m Rücken	100 m Rücken	100 m Rücken *
200 m Rücken	200 m Rücken	200 m Rücken *
100 m Brust	100 m Brust	100 m Brust *
200 m Brust	200 m Brust	200 m Brust *
100 m Schmetterling	100 m Schmetterling	100 m Schmetterling *
200 m Schmetterling	200 m Schmetterling	200 m Schmetterling *
200 m Lagen	200 m Lagen	200 m Lagen *
400 m Lagen	400 m Lagen	400 m Lagen *
* jüngere Schwimmer sind zur Teilnahme berechtigt.		

Jeder Verein darf mit unbeschränkter Teilnehmerzahl teilnehmen.

Bei dem **Wettkampf 50m Freistil** wird bei der Altersklasse J15 (-) ein A- und ein B-Hauptlauf ausgetragen an dem die besten 16 Schwimmer:innen startberechtigt sind.

Die Vorläufe der **Wettkämpfe bis und mit 200 m** finden über alle Altersklassen gemischt statt. Für alle Altersklassen findet ein (1) Endlauf statt. Alle Gemeldeten schwimmen die Vorläufe, und zwar auch dann, wenn in einer Altersklasse nur 8 oder weniger Meldungen vorliegen.

Bei den **Wettkämpfen 400 m Freistil und 400 m Lagen** wird bei allen anderen Altersklassen ein (1) Hauptlauf ausgetragen, an dem die besten 8 gemäss Ranking (50m-Bahn) der betreffenden Altersklasse startberechtigt

sind. Alle übrigen Schwimmer:innen starten gemischt über alle Altersklassen hinweg in den so genannten ‚schwächeren Läufen‘. Die Klassierung erfolgt auf Grund der erzielten Zeiten.

Bei den **Wettkämpfen über 1500m und 800m Freistil** wird bei allen pro Altersklasse nur der Hauptlauf ausgetragen, an dem die besten 8 respektive der betreffenden Altersklasse startberechtigt sind. Alle weiteren gemeldeten Schwimmer:innen sind Reserveschwimmer:innen, die im Falle von Abmeldungen nachrücken können. Kann ein/e gemeldete/r Reserveschwimmer:in nicht nachrücken, zahlt er/sie auch kein Meldegeld.

Die Läufe der **Wettkämpfe, die mit Klassierung nach Zeit ausgetragen werden**, werden erst nach erfolgter Teilnahmebestätigung zusammengestellt. Wird die Teilnahme nicht bestätigt, gilt der/die betreffende Schwimmer:in als abgemeldet.

Festlegung der Sportdirektion Schwimmen bezüglich der Staffeln:

Es werden die folgenden Staffeln ausgetragen:

- 4 x 100 m Freistil
- 4 x 200 m Freistil
- 4 x 100 m Lagen

Staffeln finden mit Klassierung nach Zeit statt, ohne Vor- und Endläufe.

Der nationale Futura Finale wird im Rahmen der Nachwuchs-Schweizermeisterschaft ausgetragen (*vergleiche Fut-SW und Anhang zu NSM-SW*).

4. ZUTEILUNG DER STARTBAHNEN

Für die Zuteilung der Startbahnen sind als Richtzeiten die besten Zeiten in den Rankings massgebend (50m-Becken / Periode: Meisterschaft des Vorjahres bis Meldeschluss).

Die Bahnzuteilung bei den Vorläufen der Wettkämpfe über 50 m, 100 m und 200 m, erfolgt für die drei letzten Läufe zyklisch, für die Wettkämpfe über 400 m, 800 m und 1500 m ohne zyklische Verteilung.

Die Vereine sind verpflichtet, bei den Wettkämpfen, die mit Klassierung nach Zeit ausgetragen werden, spätestens anlässlich der Teilnahmebestätigung die Richtzeit anzupassen, wenn als Folge der aktuellen Form der Schwimmer:in und/oder als Folge der Zusammensetzung der Staffel die am Wettkampf zu erwartende Zeit schwächer ist als die Richtzeit.

5. MELDEGELDER

Die Meldegelder stehen der Sportart «Schwimmen» zu.

6. TITEL, MEDAILLEN, DIPLOME

Jede/r Sieger:in erhält den Titel

«Sieger:in der Kat. Age Group ... an der Nachwuchs-Schweizermeisterschaft 20xx über ... (Disziplin).... »,

Die Medaillen müssen sich von denjenigen unterscheiden, die an einer Schweizermeisterschaft ohne Altersklassen abgegeben werden.

Der Organisator stellt für die in Einzelwettkämpfen in den Rängen 1 bis 8 einer jeden Altersklasse klassierten Schwimmer:innen Meisterschaftsdiplome zur Verfügung, die vom Veranstalter auszufüllen sind.